



LANGE NACHT DER MUSEEN

2023 //



PROGRAMM

6. Mai // **WEIMARER LAND**

www.nachtdermuseen.com



IMPRESSUM

*Herausgeber:
Kreis Weimarer Land
Amt für Wirtschaft, Kultur und Tourismus
Redaktion: Viola-Bianka Kießling
Bahnhofstr. 28
99510 Apolda*

*Telefon 03644 540222
E-Mail: post.wiku@wl.thueringen.de
www.weimarerland.de*



LANGE NACHT DER MUSEEN

**AM 6. MAI 2023
IM WEIMARER LAND**

1

AUCH 2023 WIRD'S WIEDER ÜBERAUS SPANNEND! NEUGIERIG? DANN NICHT'S WIE HIN!

Mit dem gleichen Enthusiasmus, wie wir 2022 verkünden durften: „Wie waren nie weg – wir haben nur pausiert“, geht es auch 2023 weiter.

Museen, Sammlungen, Galerien, Kirchen und Ausstellungen entführen Sie in ihre faszinierenden Welten.

Erleben Sie die „Lange Nacht der Museen“ mitten im Festwochenende zum 100jährigen Jubiläum des Glockengusses vom „Decken Pitter“ in Apolda, als kongeniale Partnerin der Abschlussausstellung der IBA Thüringen 2023 und entdecken Sie im ganzen Weimarer Land einzigartige Schätze, innovative Ideen, traditionelles Handwerk und vieles mehr.

Stöbern Sie und finden dabei Ihre ganz persönlichen Wunschorte.

Luftballons weisen den Weg!

Machen Sie die Nacht zum Tag und genießen Sie das Weimarer Land!

EINTRITTSKARTEN

Eintrittskarten sind in allen beteiligten Museen und Galerien des Kreises Weimarer Land erhältlich.

EINTRITT

5,- EURO (Kinder bis 14 Jahren frei)

*Der Eintritt ist einmalige zu entrichten und berechtigt zum Besuch aller genannten Museen und Galerien des **Kreises Weimarer Land**.*

Kirchen sind eintrittsfrei.

2

PIKTOGRAMME



Ticketverkauf vor Ort



für Familien



mit Führung



Gastronomie



Musik/Kino/Lesung/Modenschau/Workshop/
Tierkindergarten

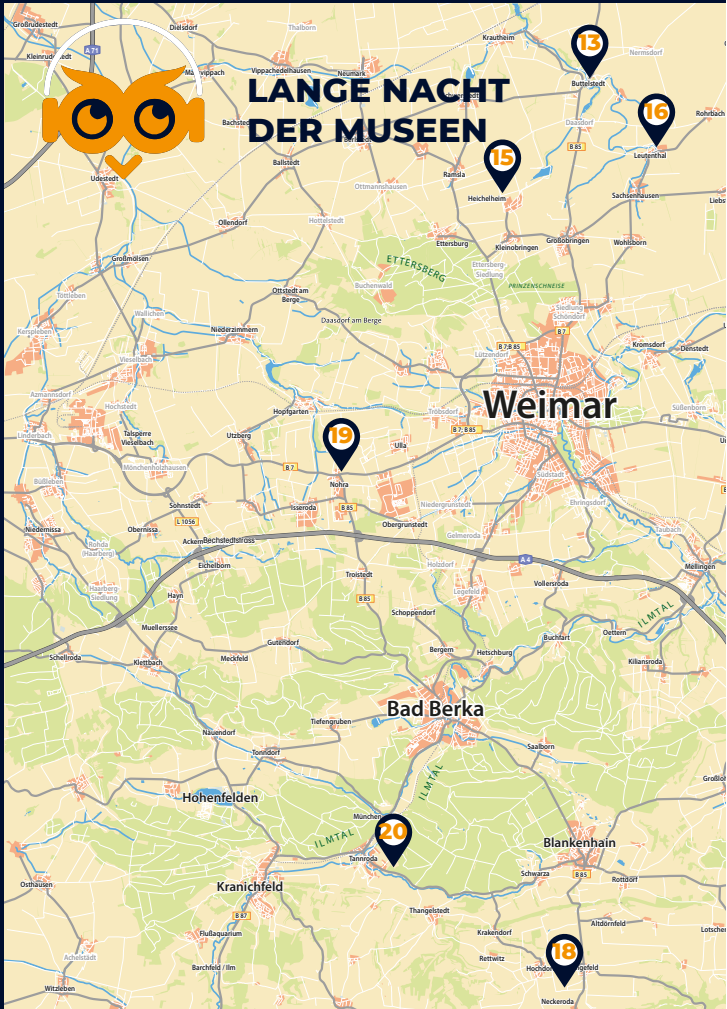


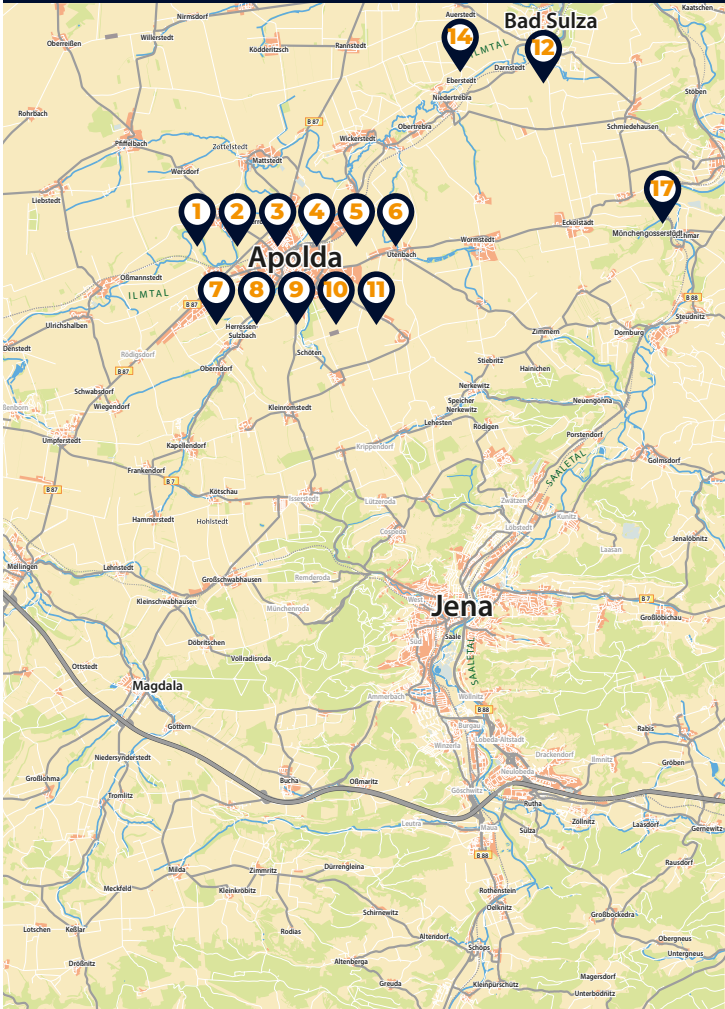
barrierefrei

	APOLDA	
1	Alte Glockengießerei	6
2	Alte Strickerei	7
3	Artdrogerie in der Villa Opel	8
4	Eiermannbau	9
5	GlockenStadtMuseum	10
6	Kulturfabrik	11
7	Kunsthhaus Apolda Avantgarde	12
8	Martinskirche (Altes Kirchenschiff)	13
9	Prager-Haus	14
10	Textilkunstatelier „Einzig-ART-ige Momente“	15
11	Wunschbild-Atelier Bahr-Liebeskind	16
	BAD SULZA	
12	Siedepfanne V	17
	BUTTELSTEDT	
13	Pfarrwitwenstift	18
	EBERSTEDT	
14	Ölmühle Eberstedt	19
	HEICHELHEIM	
15	Thüringer Kloß-Welt	20
	LEUTENTHAL	
16	Scheunenmuseum Malarski	21
	MÜNCHENGOSSERSTÄDT	
17	Gedenkstätte Ernst und Friedrich Förster	22
	NECKERODA	
18	Haus der Farben und Färbedorf	23
	NOHRA	
19	Heimatmuseum	24
	TANNRODA	
20	Thüringer Korbmachermuseum	25
	KIRCHEN GEÖFFNET MIT VERANSTALTUNGEN	26
	Bad Berka: „St. Marien“	
	Bechstedtstraß: Kulturkirche „St. Bonifatius“	
	Buttelstedt: „St. Nikolai & Stephanus“	
	Münchengosserstädt: Dorfkirche	
	Nohra: Kirche „St. Peter“	
	Tiefengruben: Kirche „St. Nikolaus“	



LANGE NACHT DER MUSEEN





APOLDA

ALTE GLOCKENGIESSEREI

1

Bernhardstraße 45/47 // 99510 Apolda



© Viola-Bianka Kießling

6

15:00 – 24:00 Uhr

Ausstellung // 300 JAHRE GLOCKENSTADT APOLDA

Mit dieser Ausstellung wird an die große Tradition des Apoldaer Glockengusses erinnert. Johann Christoph Rose aus Volkstedt wurde **1722** mit dem Guss zweier Glocken für Apolda beauftragt. Er wurde in der Stadt ansässig und errichtete eine Gießhütte. Damit begann vor 300 Jahren die Entwicklung eines bedeutenden Handwerks, mit dem der Name Apoldas seitdem verbunden ist und als „Glockenstadt“ über die Landesgrenzen hinaus bekannt wurde. Ab **1826** arbeiteten zwei Glockenwerkstätten vor Ort. Die Glockengießereien „Gebr. Ulrich“ und „Franz Schilling Söhne“ zählten zu den bedeutendsten in Deutschland.

15:00 – 17:00 Uhr

Familienfest mit dem „Goldenen Spatz“

ab 18:00 Uhr

Der alte Originalklöppel des „**Dicken Pitters**“ aus dem Kölner Dom ist zu besichtigen.

APOLDA ALTE STRICKEREI

Ritterstraße 37 // 99510 Apolda

2

© Viola-Bianka Kießling



18:00 – 22:00 Uhr

Ausstellung // Von der Goldmark bis zum EURO

132 Jahre Textilindustriegeschichte der Strickereien Jacobi-Wegner

*Interessante und noch nie veröffentlichte Dokumente der Firmengeschichte aus dem ganz persönlichen Blickwinkel von **Dr. Fritz Wegner** – persönlich von ihm geführt*

7

APOLDA ARTDROGERIE IN DER VILLA OPEL

Bachstraße 11 // 99510 Apolda

3



8



©: Andreas Dospjell

16:00 – 22:00 Uhr

Ausstellung // Ein Leben in Bildern – Paul Kothners Portraits seiner Frau Mara

2022 wurden einige seiner Werke mit großer Resonanz in der Villa Opel ausgestellt.

Als Freund und späterer Schwager von Otto Mueller hat er bis zum Verbot durch die Nationalsozialisten zusammen mit Käthe Kollwitz, Max Pechstein, Lyonel Feininger und Conrad Felixmüller in Dresden, Berlin und Essen ausgestellt. Er pflegte darüber hinaus regen Kontakt zur Künstlervereinigung „Die Brücke“.

1922 erhielt er durch Max Liebermann den Ehrenpreis der Preußischen Akademie der Künste. Während des Nationalsozialismus galten seine Werke als „entartete“ Kunst. Nach 1945 konnte er nicht wieder an seine alten Erfolge anknüpfen.

Schauen Sie herein und kommen Sie ins Gespräch!

APOLDA EIERMANNBAU

Auenstraße 11 // 99510 Apolda

4

© Viola-Blanka Kießling



9

16:00 – 23:00 Uhr

Ausstellung // STADTLAND – VON THÜRINGEN LERNEN!

*Die Internationale Bauausstellung Thüringen präsentiert ihre Ergebnisse und Erkenntnisse aus zehn Jahren Projektarbeit im **StadtLand**. Erleben Sie eine neue Baukultur made in Thüringen!*

21:00 – 22:00 Uhr

STADTLAND – VON THÜRINGEN LERNEN!

Führung durch die Ausstellung und den Eiermannbau

Der Eiermannbau ist das einzige Gebäude des Architekten Egon Eiermann in Thüringen. Ursprünglich als Weberei gebaut, wurden hier seit den Dreißigerjahren bis 1994 Feuerlöschgeräte produziert.

Eiermann hat den Industriebau des Apoldaer Architekten Hermann Schneider 1938 – 1939 erweitert, sensibel und aufmerksam die vorhandene Gebäudestruktur fortgeführt und gleichzeitig die funktionalen und ästhetischen Anforderungen seiner Zeit eingebracht. Er gilt als einer der bedeutendsten deutschen Architekten der Nachkriegsmoderne.

APOLDA GLOCKENSTADTMUSEUM

5

Bahnhofstr. 41 // 99510 Apolda



10



©: Viola-Bianka Kießling

16:00 – 24:00 Uhr

Dauerausstellung // „GLOCKEN AUS DREI JAHRTAUSENDEN“

Dauerausstellung // „VOM STRUMPF ZUR OBERTRIKOTAGE“

Sonderausstellung // „LA CARICADE FRANCO-ALLEMANDE“

Karikaturen zur deutsch-französischen Freundschaft

16:00 / 18:00 / 20:00 / 22:00 Uhr

Führung durch die Ausstellungen (max. 25 Personen)

ab 16:00 Uhr

Susens Grilltempel auf der Bahnhofstraße sorgt für das leibliche Wohl der Besucher

APOLDA KULTURFABRIK APOLDA ATELIERHAUS

Külzstr. 4 // 99510 Apolda

6

© Philine Görnandt



11

In der Karl-Köcher-Strickwarenfabrik in Apolda liefen früher Stoffe vom Band. Heute heißt der Ort Kulturfabrik Apolda.

18:00 – 22:00 Uhr

Auf drei Etagen erleben Sie **Offene Ateliers** – die Künstlerinnen freuen sich auf interessante Gespräche!

Philine Görnandt // Light Paper Art

Theano Grün // Malerei

Sibylle Grundeis // Malerei und Schmuckgestaltung

Susen Reuter // Fotokunst und zeitgenössische Malerei

Susanne Worschech // studio keramos // Keramik der Besucher

16:00 – 18:00 Uhr

Workshop Schmuckgestaltung mit **Sibylle Grundeis**

(max. 6 Personen / Voranmeldung unter billy.grundeis@freenet.de)

18:00 – 22:00 Uhr

Susannes Worschech stellt im studio keramos ihr Format **KERAMIK-DINNER** vor und töpft gern mit Interessierten.

Getränke und kleine Snacks werden gereicht

APOLDA KUNSTHAUS APOLDA AVANTGARDE

Bahnhofstr. 42 // 99510 Apolda

7



12



© Beatrix Leisner

16:00 – 24:00 Uhr

Ausstellung // ROY LICHTENSTEIN und ROBERT RAUSCHENBERG – Popart Künstlerplakate

16:00 – 18:00 Uhr

Reklame-Collagen selbst gemacht – Kreativangebot im Außenbereich des Kunsthauses mit Ekkehard Engelmann

16:00 – 18:00 Uhr

Zeichne deinen Mitmalfilm – Kreativangebot im Außenbereich des Kunsthauses mit Annelie Skortz

17:00 – 18:00 Uhr

Kinderführung mit Diana Trojca

20:00 – 22:00 Uhr

Musikalische Umrahmung – der unverwechselbare Klang von Jezmer

21:00 – 22:00 Uhr

Führung durch die Ausstellung für Erwachsene mit Nadine Stephan

Auf der Bahnhofstraße und im Foyer gibt es für den kleinen Hunger Kaffee, Tee, Kuchen und Leckerer vom Rost aus **Susens Grilltempel**.

APOLDA
MARTINSKIRCHE
ALTES KIRCHENSCHIFF

Ritterstr. 45 // 99510 Apolda

8

© Viola-Blanka Kießling



13

19:00 – 23:00 Uhr
7 x G ZUM GENIEßEN

Geschichtliches

Gesprochenes

Gemaltes

Geknipstes

Gespieltes

Gefilmtes

Getränke

APOLDA PRAGER-HAUS

9

Bernhard-Prager-Gasse 8 // 99510 Apolda



14



©: Viola-Bianka Kießling

16:00 – 22:00 Uhr

Das Prager-Haus ist das ehemalige Geschäftshaus der jüdischen Fellhändler-Familie Salomon Prager. An der Hausfassade steht „Felle – S. Prager – Därme“. Die Familie selbst bewohnte eine Mietwohnung in einem anderen Haus. **1925** ließ Salomon das alte Häuschen abreißen und an gleicher Stelle das neue Haus errichten.

1940 bis 1942 wurde das Haus zwangsweise als sogenanntes Judenhaus verwendet. Die Familie Prager wurde im Holocaust ermordet. Seit Mitte der **1990er** Jahre stand dieses Haus leer. Um **2005** war das Haus sehr marode geworden. Die Sanierungs- und Umbauarbeiten zogen sich von **2009 bis 2018** hin. Am Westgiebel wurde **2018** ein Foto von einer Hochzeit in der Prager-Familie angebracht. **2019** folgte ein neues Logo an der Fassade.

Heute beheimatet das Haus ein **kleines Museum** zur Geschichte von jüdischen Familien aus Apolda und eine **Begegnungsstätte**.

18:00 – 19:00 Uhr

Lesung mit Peter Franz

APOLDA TEXTILATELIER „EINZIG-ART-IGE MOMENTE“

An der Karlsquelle 6 // 99510 Apolda

10

©: Viola-Blanka Kießling



15

16:00 – 22:00 Uhr

„**Hut up**“ – „Filz hat anatomische Assoziationen, er hat etwas mit dem Körper zu tun – er ist wie Haut.“ (Robert Morris)

Ausstellung // Textilkunst und mehr

Der Modistin über die Schulter geschaut

In diesem Jahr steht die „**Fedora**“ im Mittelpunkt. Ein Hut für den Mann und die Frau.

Angebot

Kleiner Haarschmuck selbst hergestellt.

Schauen, probieren, kaufen, wohlfühlen, niederlassen, verweilen, austauschen, kennenlernen, kreativ werden

19:00 / 21:00 Uhr

Atelierrundgang mit der Künstlerin

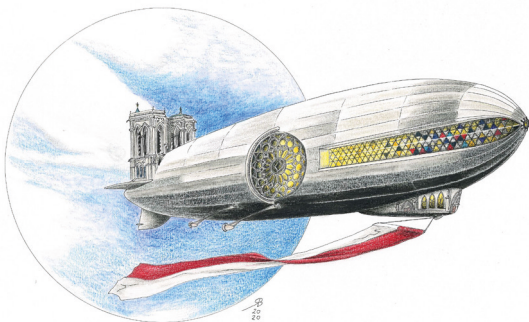
APOLDA WUNSCHBILD-ATELIER BAHR-LIEBESKIND

Stobraer Straße 12 // 99510 Apolda

11



16



© Rudiger Bahr-Liebeskind

16:00 – 24:00 Uhr

Atelier geöffnet

*Der Künstler zeigt seine neuesten Arbeiten aus den Bereichen
Zeichnung und Collage!*

Kommen, neugierig sein und staunen!

*Snacks und Getränke verleihen der Atmosphäre Lockerheit und
inspirieren zu guten Gesprächen!*

BAD SULZA SIEDEPFANNE V

Naumburger Straße // 99518 Bad Sulza

12

© Viola-Bianka Kießling



17

15:00 – 20:00 Uhr

Schausieden mit Chris Klingler – Der Schausieder der Bad Sulzaer Kursesellschaft bittet an die Solepfanne

Interessierte können das Erlebnis der Salzherstellung aus früheren Jahrhunderten genießen.

Schauplatz ist das Gebäude der „Siedepfanne V“ am Ortsausgang Richtung Großheringen

BUTTELSTEDT

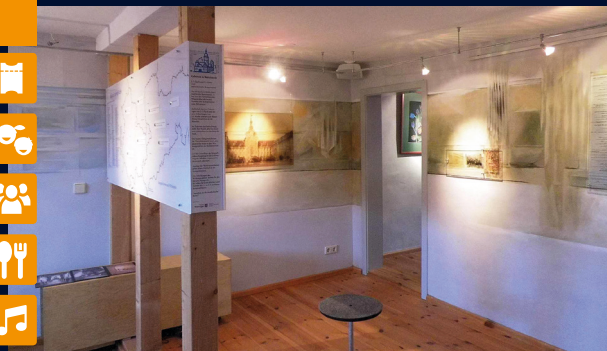
PFARRWITWENSTIFT

13

Markt 07 // 99439 Am Ettersberg OT Butteltstedt



18



© Viola-Bianka Kießling

16:00 – 21:00 Uhr

Dauerausstellungen // Sonderausstellung mit 1/2-stündlichen Führungen

Das Raum-Klang Kabinett im Pfarrwitwenstift – Erinnerungsort für die beiden Komponisten **Johann Friedrich Fasch** (*1688 in Butteltstedt) und **Johann Ludwig Krebs** (*1713 in Butteltstedt)

Otto Geißler – Ausstellung zur Geschichte und Bedeutung seiner Heimatstadt. Seit 1917 erfasste er planmäßig alle Geschehnisse im Ort, die für die Nachwelt von Interesse seien. Neben seiner intensiven schriftlichen Arbeit sammelte er auch Gegenstände des täglichen Lebens: Bekleidung, Werkzeuge, Urkunden, Gerätschaften, Dokumente und vieles mehr.

Das **Projekt Geologie** – Lage, geographische und geologische Situation, Nutzung von Bodenschätzen in und um Butteltstedt

16:00 – 20:00 Uhr

Führungen auf Wunsch durch die Kirche „St. Nikolai & Stephanus“ mit der wunderbaren Weißhaupt-Peternell-Organ

Auf den Zahn: Rustikales und Wein

EBERSTEDT ÖLMÜHLE

Dorfstraße 28 – 29 // 99518 Eberstedt

14

© U. Germer



19

16:00 – 21:00 Uhr

Auf eigene Faust kann die **Mühlentechnik** erkundet und besichtigt werden. Dazu gibt es Informationen über Senf und Senfpflanze zum Nachlesen und Anfassen und natürlich auch zum Probieren. Im **Tierkindergarten** oder auf dem Spielplatz können die kleinen Gäste Kontakte knüpfen und sich spielerisch betätigen!

17:00 / 18:00 / 19:00 Uhr

Führungen durch die Ölmühle mit dem einzig noch intakten Kollergang Thüringens zur Herstellung von Senföl sowie Informationen zum Zuppinger Wasserrad.

Der **Hofladen** ist geöffnet und bietet kulinarische Mitbringsel für die Lieben daheim oder für den eigenen Gaumen.

Der **Biergarten** ist geöffnet!

HEICHELHEIM THÜRINGER KLOSSWELT

15

Hauptstraße 3 // 99439 Am Ettersberg OT Heichelheim



20



© Viola-Bianka Kießling

17:00 – 22:00 Uhr

Drei Museen an einem Ort!

Hier finden Sie Thüringer Originale und Originelles rund um den Kloß! Tauchen Sie ein in die Welt der Thüringer Spezialität!

„Kloßes von Kartoffel und Kloß“ lädt im **Thüringer Kloßmuseum** zum Staunen ein

„Rund um’s HEXEN-EIS“ geht’s im **Mitteldeutschen Speiseeismuseum**

Kloßmobile und Oldtimer aus Mitteldeutschland machen auf sich aufmerksam.

Der Werksverkauf ist geöffnet und bietet die Möglichkeit, auch die Lieben daheim mit einem Mitbringsel und Kulinarischem für zu Hause an der „Langen Nacht“ zu beteiligen.

LEUTENTHAL SCHEUNENMUSEUM MALARSKI

Im Dorfe 53 // 99439 Leutenthal

16

© Viola-Blanka Kießling



21

18:00 – 23:30 Uhr

Wer sucht – der findet! Die Wunderkammer Malarski!

Dauerausstellung

Radios, eine Bügeleisen- und Schreibmaschinensammlung, Fossilien und Mineralien, altes Werkzeug, Spielzeug, Besteck, Blechdosen, optisches Gerät, Brillen, Urkunden, Atlanten, Plakate, Zeitschriften, Literatur und Ausweisdokumente aus der DDR laden zum Stöbern, Wiedererkennen und Staunen ein!

Führungen nach Bedarf

Kaffee, Tee, Saft und Wasser sorgen für das leibliche Wohlbefinden!

MÜNCHENGOSSERSTÄDT

GEDENKSTÄTTE

ERNST UND FRIEDRICH FÖRSTER

Am Dorfplatz 61 // 99518 Bad Sulza OT Münchengosserstädt

17



22



© Viola-Bianka Kießling

16:00 – 20:00 Uhr

Dauerausstellung // Leben und Wirken der Gebrüder Förster
Friedrich, Historiker und historischer Schriftsteller sowie Ernst,
Maler und Kunsthistoriker, die Lützower Jäger und die Mitbe-
gründung der ersten Burschenschaften

Dauerausstellung // Die Entstehung von Münchengosserstädt
und der „Dörfer“ generell

Für Essen und Trinken ist gesorgt.

NECKERODA HAUS DER FARBEN UND FÄRBEDORF

Ortsstraße 24 // 99444 Blankenhain OT Neckeroda

18

© Viola-Blanka Kießling



23

10:00 – 17:00 Uhr

Kräutermarkt im Rahmen der Kräutertage 2023

18:00 – 21:00 Uhr

Ausstellung // Farbenfroh – Schräge Vögel, krumme Häuser, wilde Kräuter

Zeichnung, Aquarell, Druck

Julia Hornickel greift in ihren Bildern ländliche Motive auf und setzt sie fein und filigran, plakativ oder humorvoll um. Dabei haben sie auch Färberpflanzen und Fachwerkhäuser aus Neckeroda inspiriert.

18:30 Uhr

„Malerische Bauernhäuser“ – **Führung** durch das denkmalgeschützte Rundlingsdorf

20:00 Uhr

„Farbenfroh“ – **Führung** durch die Ausstellung

NOHRA

HEIMATMUSEUM IM WOHNHAUS VON ERNA HARNISCH

Herrenstraße 36 // 99428 Grammetal OT Nohra

19



24



© Viola-Bianka Kießling

16:00 – 21:00 Uhr

Stube, Küche, Kinderzimmer, Schlafräum und Speisekammer sind zur **Besichtigung** geöffnet und geben Einblick in das Leben in einem Haus im dörflichen Raum.

Hier finden Sie auch ein „rotes Sofa“, das zu den Lieblingsstücken gehört.

ab 16:00 Uhr

Kaffee und Kuchen werden auf Wunsch angeboten.

19:00 Uhr

Filmvorführung – Revue aus vergangenen Veranstaltungen

TANNRODA THÜRINGER KORBMACHERMUSEUM

Lindenberg 9 (Burg) // 99438 Bad Berka OT Tannroda

20

© Viola-Blanka Kießling



25

14:00 – 22:00 Uhr

In der Sammlung von Gebrauchsgegenstände des täglichen Lebens zwischen 1850 und 1990 lebt die Tradition des **Thüringer Korbmacherhandwerks**.

Besonders stolz ist man auf Entwürfe von **Henry van de Velde**. Eine kleine, liebevoll eingerichtete Korbmacherwohnung mit Werkstatt lässt die Besucher in das einfache Leben der Handwerker um 1920 eintauchen.

Im Erdgeschoss kann man sich über die Stadt- und Schlossgeschichte von Tannroda sowie über die Geschichte der **Familie von Gleichen-Rußwurm** (der letzte Nachfahre Friedrich von Schillers) informieren.

Auch für die Unterhaltung der Kleinsten ist gesorgt – das **Korbmacherlenchen** erwartet sie mit spannenden Geschichten und einem Suchspiel!

ab 18:00 Uhr

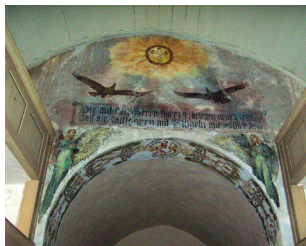
Bratwurst und Getränke

KIRCHEN GEÖFFNET MIT EXTRA-VERANSTALTUNGEN



© Viola-Bianka Kießling

Bad Berka – St. Marien



© Viola-Bianka Kießling

Bechstedtstrass - Kulturkirche

26



© Eberhard Neumayer

Buttelstedt – St. Nikolaus & Stephanus



© Matthias Cessner

Münchengosserstädt – Kirche



© Viola-Bianka Kießling

Nohra – St. Petrus



© Viola-Bianka Kießling

Tiefengruben – St. Nikolaus

KIRCHEN GEÖFFNET MIT EXTRA-VERANSTALTUNGEN

BAD BERKA – „ST. MARIEN“

Pfarrgasse 1 // 99438 Bad Berka

ab 10:00 Uhr

geöffnet

20:00 Uhr

Kirchen- und Turmführung

BECHSTEDTSTRASS – KULTURKIRCHE „ST. BONIFATIUS“

Zur Salzstraße 34 // 99428 Grammetal OT Bechstedtstraß

17:00 – 22:00 Uhr

öffnet ihre Pforten zum romantischen Kirchgarten und wundervoll restaurierten Kirchengebäude. Situative Führungen zeigen historische Gedenksteine im Außenbereich sowie Kunstgegenstände und liturgische Ausstattung aus fast allen Stilepochen seit der Romanik im Innenbereich.

19:00 Uhr

Orgelkonzert

mit Prof. Wolf-Günter Leidel – Wagner-Special

BUTTELSTEDT – „ST. NIKOLAI UND STEPHANUS“

Am Markt 4 // 99439 Am Ettersberg OT Butteltstedt

16:00 – 20:00 Uhr

Auf Wunsch zu erfragen im Pfarrwitwenstift: **Führungen** durch die Kirche mit der wunderbaren Weißhaupt-Peternell-Orgel

MÜNCHENGOSSERSTÄDT – KIRCHE

Am Dorfplatz 25 // 99518 Bad Sulza OT Münchengosserstädt

16:00 – 22:00 Uhr

Vielleicht gelingt es, die **Schleiereule** im Zwiebelaufsatz des Turmes zu sichten? Oberhalb der Kirchturmszwiebel befindet sich eine weitere Besonderheit – die „**Gosserschter Stundenfelge**“. Das Schlagwerk der Turmuhr in Münchengosserstädt schlägt keine Glocke, sondern eine Felge an. Sie stammt von einem LKW IFA S4000 und wurde 1979 zur Glocke umgearbeitet. Der Klang entspricht einer Stahlgussglocke mit dem Ton FIS.

KIRCHEN GEÖFFNET MIT EXTRA-VERANSTALTUNGEN

Oder Sie begegnen der **Meule** – jenem Fabelwesen, das halb Mensch und halb Eule ist, im Turm der Dorfkirche wohnt und alle 100 Jahre hervorkommt?

Man kann den **Turm besteigen** und die Aussicht genießen!

NOHRA – KIRCHE „ST. PETER“

Herrenstraße // 99428 Grammetal OT Nohra

16:00 – 21:00 Uhr

1777 wurde von Orgelbauer Kummer (Dachwig) eine barocke Orgel gebaut, die vom Sponsor namens Sorge finanziert wurde. Einmalig ein historischer Grabstein aus dem Jahr 1783 mit der vermutlich ältesten naiven Darstellung der Todesursache auf einem Grabstein in Thüringen. Sie zeigt, wie der elfjährige Andreas Kühne als Läuter durch die Glocke zu Tode kommt.

28

17:00 Uhr

Kirchenführung

mit kleinem **Orgelkonzert** an der „Kummer- und Sorge-Orgel“

TIEFENGRUBEN – KIRCHE „ST. NIKOLAUS“

Ortsmitte // 99438 Bad Berka OT Tiefengruben

16:00 – 22:00 Uhr

Die massive gotische Chorturmkirche wurde im 15. Jh. gebaut. Eine Inschrift verweist auf den 1686 erfolgten Umbau. Die Kirchturmuhre ist 1796 datiert. Der achteckige Kanzelkorb stammt aus dem 18. Jh. 1892 erfolgte der Einbau des Altarraums, eines spitzbogigen Triumphbogens und der umlaufenden Doppelpore. Auch der pokalförmige Taufstein stammt aus dieser Zeit. Seit Sommer 2006 erklingt in der Kirche eine aus Ede (Niederlanden) kommende Johannus-Orgel. Sie ersetzt das 1910 von August Müller (Bad Berka) gebaute Instrument, dessen Prospekt noch zu sehen ist. Im Turm läuten drei Eisenhartgussglocken der Firma Schilling & Lattermann (Apolda) aus dem Jahr 1923.



LANGE NACHT DER MUSEEN

ERFURT

// 5. Mai 2023

WEIMARER LAND

// 6. Mai 2023

WEIMAR

// 13. Mai 2023

Fotorechte: Kreis Weimarer Land. Die Nutzung der Bilder erfolgt nach bestem Wissen und Gewissen. Sollten sich Bildrechte ergeben, die nicht angegeben sind oder die bei Veröffentlichung nicht nachweisbar gemacht werden konnten, bitten wir dafür um Entschuldigung und bitten Sie gleichzeitig, uns schnellstmöglich zu benachrichtigen.

www.nachtdermuseen.com